
UNTERLAGEN

Als Unterlage bezeichnet man den Wurzelstock, auf den die Edelsorte veredelt wird. Die Edelsorten sind in mancher Hinsicht verweichlicht. Der Wurzelstock muss genügend robust und wüchsig sein. Auf eine bestimmte Wildlingsform veredelt, wird aus der Edelsorte ein prächtiger Baum; denn die Edelsorte selbst bringt keinen so leistungsfähigen Wurzelstock hervor und würde ohne die fremde Hilfe nur ein sehr schwächlicher Baum werden. Bei den Unterlagen haben sich im Laufe der Zeit, bedingt durch die Bodenqualität und die klimatischen Umstände, bevorzugte Unterlagen entwickelt.

Verläßt man sich auf Mutter Natur als Gärtnerin, so entsteht der Obstbaum aus einem Kern oder aus Wurzelschossen. Legt man von einer bestimmten edlen Obstsorte einen Kern in die Erde, so ist es keinesfalls sicher, ob der neue Baum wieder die gleichen Früchte wie der Mutterbaum bringt und ob er auch sonst alle Eigenschaften übernimmt, bei Apfel und Birne ist es fast ausgeschlossen.

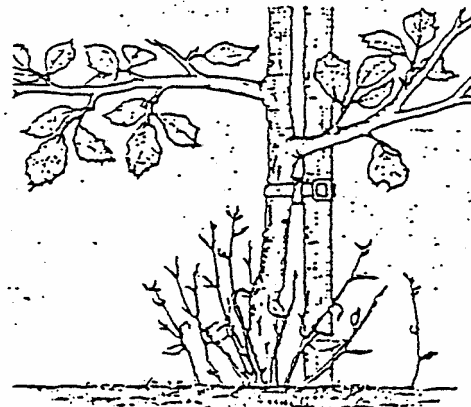
Bäume, die als Sämling also aus einem Kern gezogen werden, schlagen oft in die Wildform zurück, weil sich im Samen die Erbeigenschaften der vielleicht unterdrückten Vater- und Muttersorten bemerkbar machen.

Es ist unwahrscheinlich, dass der junge Baum die Eigenschaften der Muttersorte haben wird.

Zuverlässig werden die Eigenschaften einer Sorte nur durch die Veredelung übertragen.

Man sollte nur Baumaterial erwerben aus Baumschulen, die dem BdB (Bund deutscher Baumschulen) angehören und bei denen die Bäume mit gelben, weißen oder roten Anhängern (virusgetestet oder -frei) versehen waren, jetzt nur noch orangefarbene Anhänger, auf denen Angaben über Unterlage, Alter, Sorte und Baumform gemacht werden. Die Veredlungsstelle sollte erkennbar sein, da Wildlingstriebe, die unterhalb dieser Stelle austreiben, zu entfernen sind. (siehe Abbildung).

Wildtriebe



DIE GÄNGIGSTEN UNTERLAGEN UND SORTEN FÜR DAS KERN- UND STEINOBST

Die Sortenempfehlungen und Angaben über gängige Unterlagen sollen eine erste Gehölzauswahl primär unter dem Aspekt der Wüchsigkeit und ihre Folgen für den späteren Schnitt darstellen.

Die wichtige Frage, welche Sorten und Unterlagen dem Kleingärtner unter Berücksichtigung der

Widerstandsfähigkeit
Anfälligkeit gegenüber Schadorganismen
und nichtparasitären Beeinträchtigung sowie
wichtigsten Gebrauchseigenschaften

besonders zu empfehlen sind, bildet den Gegenstand einer auf Initiative des Wissenschaftlichen Beirats beim BDG gegründeten "Arbeitsgruppe Obstgehölze", die sich aus Vertretern des Beirates des BDG sowie des BdB zusammensetzt. Eine erste zusammenfassende Darstellung

"Obstanbau im Kleingarten"

findet sich im Handbuch unter C.

Unterlage: Äpfel

| Unterlagen | Ertragsbeginn | Ertragsleistung | Fruchtqualität | Hdls. übl. Baumformen | Kronenerziehung . formen | Baumpahl erforderlich | Besonders geeignet für |
|---------------------|--------------------------------|--------------------|----------------|---|--|-----------------------|--|
| schwachwachsend | | | | | | | |
| M 9 | früh | gut | gut | 1j.Veredelung Spindelbusch Schnurbaum | Spindelbusch schlanke Spindel | ja ja | kleinere (Haus-) Gärten |
| M 26 | früh | etwas schwächer | gut | 1.j.Veredelung Spindelbusch | Spindelbusch schlanke Spindel | ja | kleinere (Haus-) Gärten |
| M 27 | mittelfrüh | sehr gut | gut | | | | |
| | schwach mittelstarkwachsend | bis | | | | | |
| | mittelstarkwachsend | | | | | | |
| | mittelstark bis starkwachsend | | | | | | |
| | starkwachsend | | | | | | |
| mittelstarkwachsend | | | | | | | |
| MM 106 | mittelfrüh | gut | gut | Buschbaum | Pyramiden-, Hohlkrone | ja | Haus- und Siedler- gärten |
| M 7 | mittelfrüh | mittelmäßig | gut | Buschbaum | Pyramiden-, Hohlkrone | ja | Haus- und Siedler- gärten |
| M 4 | mittelfrüh | mittelmäßig | gut | Buschbaum | Pyramiden-, Hohlkrone | ja | Haus- und Siedler- gärten |
| starkwachsend | | | | | | | |
| MM 109 | mittelfrüh | gut | befriedigend | Niederstamm | Pyramiden-, Hohl- und Längskrone | ja | Siedler- gärten und Obstwiese n |
| M 11 | spät | mittelmäßig | befriedigend | Niederstamm | Pyramiden-, Hohl- und Längskrone | nein | Siedler- gärten und Obstwiese n |
| Sämling | spät | weniger gut | befriedigend | Halb- und Hochstämme | Pyramiden- und Hohlkrone | nein | nur für Obstwiese n |

Unterlage: Birnen

Quitte A (Quitte von Angers)
 Birnensämling (Kirchensaller Mostbirne)
 Quitte C
 Quitte Adams
 OHF (Old Home Farmingdale)

Impressum:

Herausgeber: Bundesverband Deutscher
 Gartenfreunde e.V.
 Platanenallee 37, 14050 Berlin
 Telefon: 030/30 207 140/141
 Telefax: 030/30 207 139
 Text: Günther Langner